Die Umsetzung des Solarpotenzialkatasters für den Landkreis Ebersberg ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zur Klimaneutralität und wurde mit Begleitung des Klimaschutzmanagements des Landkreises Ebersberg ermöglicht.

Die Umsetzung des Solarpotenzialkatasters für den Landkreis München wurde durch einen Beschluss des Kreistags München im Rahmen seiner 29++ Klima.Energie.Initiative. ermöglicht (www.29plusplus.de).

Bürgerinnen und Bürger, Städte und Gemeinden können mithilfe des Solarpotenzialkatasters zu einer nachhaltigen Steigerung des Anteils erneuerbarer Energien in der Region beitragen!

ENERGIE WENDE

ENERGIEAGENTUR EBERSBERG - MÜNCHEN

BÜRO LANDKREIS EBERSBERG
Altstadtpassage 4
85560 Ebersberg

BÜRO LANDKREIS MÜNCHEN (MITTE)
Münchener Straße 14
85540 Haar

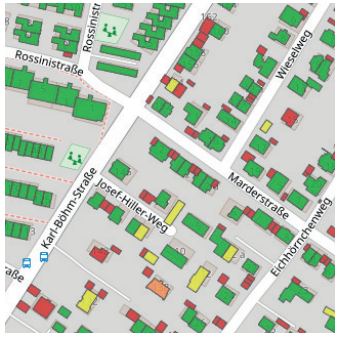
Tel. Ebersberg **08092.330 90 30**
Tel. Haar **089.277 80 89 00**
E-Mail **info@ea-ebe-m.de**

SIE HABEN FRAGEN?
www.energieagentur-ebe-m.de
Bitte nutzen Sie das Kontaktformular auf unserer Website für alle Anfragen rund um eine Energieberatung.

ENTDECKEN SIE DAS **SOLARPOTENZIAL IHRES DACHES** MIT DEM

SOLAR POTENZIAL KATASTER

für die Landkreise Ebersberg und München
Jetzt mit aktualisierten Laserscans!



ENERGIE AGENTUR EBERSBERG – MÜNCHEN
29++ Klima. Energie. Initiative.
LANDKREIS EBERSBERG KLIMANEUTRAL2030

WWW.SOLARE-STADT.DE/KREIS-EBERSBERG
WWW.SOLARE-STADT.DE/KREIS-MUENCHEN

Jetzt mit **aktualisierten Laserscans**

Mit dem Solarpotenzialkataster bekommen Sie für Ihr Gebäude eine genaue Analyse darüber, ob und wie gut das Dach für die Nutzung von Sonnenenergie geeignet ist – und das völlig kostenlos.

Die Ampelfarben in den interaktiven Online-Karten zeigen Ihnen auf einen Blick das solare Potenzial Ihres Gebäudes: von **grün = gut geeignet** bis **rot = nicht geeignet**. Grundlage bilden Laserscanner-Daten aus einer Überfliegung der Region in den Jahren 2021 bis 2022. Daraus wurde ein vereinfachtes Modell der Häuser und umgebenden Objekte (z. B. Bäume) erstellt.

Bei der Potenzialberechnung werden Einstrahlung und Verschattung ebenso berücksichtigt wie individuelle Nutzungsparameter, also z. B. der jährliche Stromverbrauch oder die Einbindung einer Speicherbatterie.

Zusätzlich erhalten Sie viele weiterführende Informationen, Planungstipps sowie wertvolle Links, u. a. zu Fachverbänden, Förderangeboten oder Einspeiseregelungen.

SIE FINDEN DAS SOLARPOTENZIALKATASTER IM INTERNET:

- für den **Landkreis Ebersberg** direkt unter **www.solare-stadt.de/kreis-ebersberg** oder auf der Website der Energieagentur **www.energieagentur-ebe-m.de/spk**
- für den **Landkreis München** direkt unter **www.solare-stadt.de/kreis-muenchen** oder auf der Website der Energieagentur **www.energieagentur-ebe-m.de/spk** oder beim Landkreis München **www.29plusplus.de**.

DAS SOLARPOTENZIALKATASTER BIETET EINEN KOMFORTABLEN UND KINDERLEICHT ZU BEDIENENDEN ONLINE-SERVICE:

- Klicken Sie in der **Übersichtskarte** oder in der **alphabetischen Liste** diejenige Kommune an, in der sich Ihr Gebäude befindet.
- Im nächsten Schritt können Sie die Adresse suchen. Damit werden Sie direkt zum Gebäude weitergeleitet. Klicken Sie auf Ihr Gebäude. Sie erhalten eine **erste Kurzinformation zur solaren Eignung**.
- Wählen Sie **Anlage konfigurieren**. Nun können Sie die Anlage nach Ihren Wünschen anpassen und die **Wirtschaftlichkeit berechnen.**

SOLARANLAGEN

Solarthermieanlagen wandeln Sonnenenergie in Wärme um und nutzen diese zur Warmwasserbereitung oder zur Heizungsunterstützung.

Photovoltaikanlagen wandeln Sonnenlicht in elektrischen Strom um. Den Strom können Sie direkt vor Ort verbrauchen. Je höher der Anteil Ihres selbstgenutzten Stroms ist, desto mehr Energiekosten sparen Sie. Der übrige, ins Netz eingespeiste Strom wird nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) vergütet.

Mit einem **Batteriespeicher** steht Ihnen der tagsüber produzierte Strom auch abends und nachts zur Verfügung. Das erhöht den Anteil an Ihrem Eigenverbrauch.

DIE SONNE STELLT KEINE RECHNUNG!

Mit Sonnenenergie können Sie Ihre Energiekosten langfristig und dauerhaft senken. Sie werden ein Stück unabhängiger von fossilen Energieträgern wie Erdöl, Gas oder Kohle. Und Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.